

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Bönebüttel**

am Dienstag, dem 01.10.2019

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:13 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Jürgen Meck

Gemeindevertreter

Herr Rolf Klein
Herr Jörg Christophersen
Herr Ernst Gawlich
Herr Norman Finger
Herr Olaf Lentföhr
Herr Christian Harms-Biß
Frau Birgit Wriedt
Herr Thore Biß
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Herr Jan Stölten

Bürgerliche Mitglieder

Herr Stefan Habermann ab 19:54, TOP 5
Herr Jörg Schröder bis 20:58, TOP 12

außerdem anwesend

Herr Uwe Czierlinski (Bauplanung) bis
20:57 h, TOP 12
Herr Wolfgang Weede (Senioren)
zwei Vertreter der Presse bis 19:58 h,
TOP 5
zwei Einwohner

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

entschuldigt abwesend

Herr Olaf Hufenbach
Herr Jürgen Borrmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Neubesetzung der Ausschüsse
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
6. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2019
7. Information über die am 27.08.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
8. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
9. Anfragen der Gemeindevertreter
10. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst und Bebauungsplan Nr. 39 "Entsorgungshof"
11. Verkehrsberuhigung Hasenredder
12. Straßennamen B-Plan 34
13. Einwohnerfragestunde II
14. Verschiedenes (öffentlich)

Vor Beginn der Veranstaltung weist der Bürgermeister auf die avisierten Filmaufnahmen der Fa. bewegtbild hin, welche heute stattfinden sollen. Herr Joachim Freitag stellt sich vor und begründet das Medieninteresse mit der Darstellung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Herrn Finger, welcher sich ebenfalls bei der Gemeindevertretung für diese Möglichkeit bedankt.

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr, begrüßt die anwesenden Bürger, den Planer Herrn Czierlinski, die Gemeindevertretung und die Verwaltung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, da 11 von 13 Gemeindevertretern anwesend sind. In der Sitzungspause wird es einen Imbiss im Sportlerheim geben.

2 .	Neubesetzung der Ausschüsse
-----	-----------------------------

Herr Meck gibt offiziell bekannt, dass Herr Habermann seinen Rücktritt als Ausschussvorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses nunmehr auch schriftlich erklärt hat. An seiner bürgerlichen Ausschussmitgliedschaft ändert sich nichts. Da die SPD – Fraktion ihr Vorschlagsrecht freigestellt hat, wird fraktionsübergreifend Herr Thore Biß als Ausschussvorsitzender vorgeschlagen. Einen Gegenkandidaten gibt es nicht.

Ohne Widerspruch gegen die vom Bürgermeister vorgeschlagene offene Wahl wählt die Gemeindevertretung Herrn Thore Biß als neuen Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses.

Wahlergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Biß dankt für das Vertrauen.

Durch diese Wahl muss auch die Position des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden neu besetzt werden. Auch hier gibt es einen interfraktionellen Vorschlag ohne Gegenkandidaten. Die Gemeindevertretung schlägt Herrn Jörg Christophersen als neuen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Ohne Widerspruch gegen die vom Bürgermeister vorgeschlagene offene Wahl wählt die Gemeindevertretung Herrn Jörg Christophersen als neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses.

Wahlergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Christophersen dankt für das Vertrauen und gibt bekannt, dass Herr Harald Meyer die Gemeinde verlässt und von seiner Mitgliedschaft im Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss zurücktritt. Die vorschlagsberechtigte SPD – Fraktion schlägt Frau Gisela Kummerfeldt als Nachfolgerin und bürgerliches Mitglied vor und bittet um Zustimmung.

Ohne Widerspruch gegen die vom Bürgermeister vorgeschlagene offene Wahl wählt die Gemeindevertretung Frau Gisela Kummerfeldt als neues bürgerliches Mitglied in den Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss.

Wahlergebnis: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung
-----	---------------------------------------

Auf Bitten der Verwaltung stellt Herr Meck stellt den folgenden Antrag zur Änderung der Tagesordnung:

Unter TOP 10 der Sitzung soll die als Tischvorlage verteilte Dringlichkeitsvorlage 0029/2018/DS – Leistungen von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt - beraten werden. Hintergrund ist die Veranschlagung der Bewirtschaftungskosten für das neue Feuerwehrgerätehaus. Die Dringlichkeit wird begründet. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Dringlichkeitsvorlage 0029/2018/DS –

Leistungen von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt – unter dem Tagesordnungspunkt 10 (öffentlicher Teil) zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die geänderte Tagesordnung stellt sich wie folgt dar:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Neubesetzung der Ausschüsse
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
6. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2019
7. Information über die am 27.08.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
8. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
9. Anfragen der Gemeindevertreter
10. Leistungen von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt
Vorlage: 0029/2018/DS
11. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst und Bebauungsplan Nr. 39 "Entsorgungshof"
12. Verkehrsberuhigung Hasenredder
13. Straßennamen B-Plan 34
14. Einwohnerfragestunde II
15. Verschiedenes (öffentlich)

4 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Dem Beschluss unter TOP 3 folgend schlägt Herr Meck vor, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

5 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Herr Schröder meldet sich zu Wort und erläutert auf eine frühere Frage von Herrn Biß hin, die örtliche Situation in der Dorfstr. 58. Es geht um die dort in der Bankette verbauten Leitpfosten. Diese waren Teil der zuvor mit Frau Schuhmacher und Herrn Runow abgestimmten Bauunterlagen, welche auch so genehmigt wurden. Der Einbau der Leitpfosten erfolgte am 16.01.2018.

Bedingt durch verschiedene, klärungsbedürftige Vorfälle macht Herr Meck nach einer regen Diskussion der Herren Schröder und Biß den Vorschlag, die Angelegenheit im Bau- und Planungsausschuss zu beraten.

6 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2019
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift vom 27.08.2019 werden nicht erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

7 .	Information über die am 27.08.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Zu TOP 18 – Bau- und Grundstücksangelegenheiten – wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Sechs verschiedene B - Pläne und eine F – Planänderung:
Die Gemeindevertretung beschließt, keine Anregungen vorzutragen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Bauvorhaben im Harderkamp 5 zu.

Zu TOP 18.1. – Sanierung Brücke Brammerweg – wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt den Vergaben der Sanierungsarbeiten an die Fa. Strabag AG zum Angebotspreis und der örtlichen Bauleitung an das Büro IPP zum Angebotspreis, sowie der Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel i. H. v. 30.000,- € zu.

Zu TOP 18.2. – Planungsaufträge Kitaerweiterung – wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe der Tragwerksplanung an den beratenden Ingenieur zum Angebotspreis zu.

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe der Objektplanung an den beratenden Ingenieur zum Angebotspreis zu.

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe der Sanitär- und Gebäudetechnikplanung an die Fa. WTI aus Neumünster zum Angebotspreis zu.

Zu TOP 18.4. - Einzäunung Regenrückhaltebecken - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe der Zaunarbeiten an den Regenrückhaltebecken an die Fa. Boska zum Angebotspreis nachträglich zu. Die Eilbedürftigkeit der Maßnahme wird anerkannt.

8 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilung des Bürgermeisters:

Für den Anbau des Kindergartens liegt nunmehr die Freigabe des Kampfmittelmräumdienstes vor.

Das TBZ teilt auf die Anfrage zur Änderung der Kehrzeiten mit, dass diese vertraglich nicht festgeschrieben sind und je nach Kapazität in die Routenplanung eingeschoben werden.

Ferner verweist Herr Meck auf ein Schreiben des Kreises, in welchem ausführlich die geplanten, gesetzlichen Neuregelungen zur Kitaplanung und Kitafinanzierung dargestellt sind. **(Anlage 1)**

Hinsichtlich der strafrechtlichen Verfolgung der Sachbeschädigung durch Farbschmierereien hat die Staatsanwaltschaft das Verfahren eingestellt.

Dann teilt der Hersteller/Ausrüster des neuen Feuerwehrfahrzeuges mit, dass die Auslieferung erst im Februar 2020 erfolgen kann.

Folgende Termine werden erwähnt:

- 06.10.2019 – Erntedankfestfest der Kirche
- 26.10.2019 – Laternenumzug
- 29.10.2019 – Bau- und Planungsausschuss
- 05.11.2019 – Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss
- 11.11.2019 – Haupt- und Finanzausschuss
- 17.11.2019 – Volkstrauertag
- 01.12.2019 – Adventsgrillen
- 03.12.2019 – Gemeindevertreterversammlung

Mitteilungen aus dem Haupt- und Finanzausschuss:

Herr Biß fasst kurz die wichtigsten Sachverhalte aus der Sitzung des Ausschusses am 09.09.2019 zusammen. Er berichtet von der Beratung der Wartungsverträge für das neue Feuerwehrgerätehaus und der Beschlussempfehlung an die GV.

Die Beratung über eine neue Heizungsanlage für die Schule wurde vertagt.

Ausführlich hat der Ausschuss ferner die zukünftigen Möglichkeiten für die Gemeindefläche am Oberg diskutiert.

Abschließend erwähnt Herr Biß wesentliche Inhalte der ersten Haushaltsbesprechung bei der Verwaltung.

Dazu weist Herr Meck auf die Schwierigkeiten bei der Doppikumstellung hin und bittet die Anwesenden um rege Teilnahme an der Schulung am 28.10.2019 um 19:30 h.

Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Herr Klein fasst kurz die wichtigsten Sachverhalte aus den Ortsterminen und der Sitzung des Ausschusses am 17.09.2019 zusammen.

In Augenschein genommen wurden die Bushaltestelle Bönebütteler Damm/Marderweg, die künftige Verkehrsberuhigung im Hasenredder, eine Ablaufrinne im Sickerfurt und die Pflasterfläche hinter dem Sportlerheim.

Dann wurde über den B – Plan Nr. 39 „Entsorgungshof“, die erneute Verkehrsberuhigung durch Aufpflasterung im Hasenredder und den neuen Straßennamen im B – Plangebiet Nr. 34 beraten.

Abschließend erläutert Herr Klein die aus Sicht des Ausschusses erforderlichen Haushaltsanmeldungen für 2020.

Ferner ist die Beseitigung einer Mulde im Höllnweg abgeschlossen. Lediglich die Leitpfosten müssen noch gesetzt werden.

Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Herr Gawlich berichtet, dass zwischenzeitlich keine Sitzung des Ausschusses stattgefunden hat.

Es gab lediglich Irritationen bei der Schule wegen einer Haushaltsanfrage der Verwaltung zur Deckung der Anschaffungskosten des Anhängers für das Gemeindefahrzeug.

Diese Irritationen entkräften der Bürgermeister und die Verwaltung, indem sie betonen, dass es sich nur um eine Anfrage gehandelt hat und der Bedarf inzwischen anderwärtig gedeckt werden konnte.

Mitteilungen der Verwaltung:

Keine.

9 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Herr Harms-Biß thematisiert den derzeitigen Internetauftritt der Gemeinde, da ihm stellenweise Rechtschreibfehler aufgefallen sind. Dazu gibt der Bürgermeister einen kurzen Sachstandbericht der Neuerstellung der Homepage.

Dann werden von Frau Wriedt und den Herren Meck, Gawlich und Wengrzik-Nickel verschiedene verkehrliche Anordnungen im Bereich Hasenredder und Fasanenweg erklärt.

Herr Lentföhr macht auf Laubansammlungen in den Regenwassereinfläufen der Senke des Kirchkampes aufmerksam. Laut Herrn Klein werden diese im November beseitigt.

10 .	Leistungen von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt Vorlage: 0029/2018/DS
------	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes beantwortet Herr Meck eine Nachfrage von Herrn Stölten und begründet die Dringlichkeit.

Der Bürgermeister verliert den Antrag und bittet um Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt den außerplanmäßigen Ausgaben der Vorlage 0029/2018/DS antragsgemäß zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

11 .	34. Änderung des Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst und Bebauungsplan Nr. 39 "Entsorgungshof"
------	--

In den Tagesordnungspunkt einfühend erläutert Herr Meck zunächst die Lage an der B 430 und übergibt das Wort an den Planer Herrn Czierlinski.

Dieser gibt mittels Leinwandprojektion, Luftbild und anhand der übersandten Unterlagen einen Überblick über den Geltungs- und Erweiterungsbereich des Entsorgungshofes, welcher nun als ein Sondergebiet im F – Plan dargestellt werden soll. Es geht um eine Betriebserweiterung in östliche Richtung mit Vergrößerung der offenen Lagerflächen und der Hallenflächen.

Der Planer erläutert die neue Umwallung, begründet die neue Firsthöhe und erklärt Einzelheiten der textlichen Festsetzung (Teil B). Es geht u. a. um den Bestandsschutz der Wohngebäude, die Sichtflächen, den Knickschutz, die Farbgebung und den Ausschluss von Fremdwerbung an den Gebäudeflächen. Ferner erklärt Herr Czierlinski den naturschutzfachlichen Ausgleich und die Kampfmittelfreiheit.

Im weiteren Verfahren wird mit dem LBV Rendsburg noch geklärt, ob an der B 430 noch eine Linksabbiegespur eingerichtet werden muss.

Der Bürgermeister dankt dem Planer und eröffnet die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Herr Biß stellt Fragen zur Zusammenziehung der Wohnhausgebiete (SO 4), welche von Herr Czierlinski mit Erläuterung der sehr eng gefassten textlichen Festsetzung und dem Zusammenhang mit der betrieblichen Nutzung beantwortet werden.

Nach abschließenden Äußerungen des Planes zu einer befürchteten Entstehung einer Splittersiedlung und der verkehrlichen Anbindung verliert der Bürgermeister nun die Anträge zum Beschlussvorschlag zu a) und zu b) und lässt abstimmen.

Beschluss zu a):

Die Gemeindevertretung fasst antragsgemäß den Aufstellungsbeschluss zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst und beschließt die örtliche Bekanntmachung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss zu b):

Die Gemeindevertretung fasst antragsgemäß den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 39 „ Entsorgungshof“ und beschließt die örtliche Bekanntmachung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Herr Czierlinski wird die weiteren Schritte mit Frau Jakobi von der der Stadtplanung der Stadt Neumünster abstimmen und in die Wege leiten.

12 .	Verkehrsberuhigung Hasenredder
------	--------------------------------

Zur weiteren und künftigen Verkehrsberuhigung im Hasenredder resümiert der Bürgermeister zunächst den Außentermin und die Beratung im Bau- und Planungsausschuss. Durch die Erschließung des neuen B – Plangebietes wird eine Verlagerung der baulichen Verkehrsberuhigung notwendig.

Aus Haftungsgründen empfiehlt die Verwaltung statt einer Aufpflasterung, eine Fahrbahnverschwenkung mit wechselseitigen Einengungen.

Dieser Vorschlag wird von den Herren Harms-Biß, Klein, Biß, Gawlich und Meck lebhaft diskutiert. In diesem Zusammenhang geht es auch um die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h und die zukünftige Lärmbelastung.

Der Bürgermeister stellt fest, dass noch keine endgültige Entscheidung getroffen werden kann.

Herr Klein daher schlägt vor, zunächst die Anwohner zu befragen und stellt einen Antrag auf Vertagung, welcher von den Anwesenden befürwortet wird.

13 .	Straßennamen B - Plan 34
------	--------------------------

Herr Meck führt in den Tagesordnungspunkt ein, indem er den Namensvorschlag „Alter Schulsteig“ aus dem Bau- und Planungsausschuss im Hinblick auf alte Aufzeichnungen in der Gemeindechronik erläutert.

Andere Vorschläge erfolgen nicht, der Bürgermeister bittet um Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die neue Straße im B – Plan Nr. 34 – Gebiet „Alter Schulsteig“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Verwaltung wird gebeten, die Vergabe von Hausnummern einzuleiten.

14 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

15 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Zur Anschaffung des Anhängers für das Gemeindefahrzeug informiert der Bürgermeister, dass dieser nun zeitnah zu einem Preis von unter 3.000,- € in enger Zusammenarbeit mit dem TBZ gekauft werden soll. Dabei ist die Anhängerlast des Zugfahrzeuges eher unerheblich, solange die Beladung angepasst wird.

Herr Gawlich äußert zu den Überlegungen eines Halteverbotes in der Dorfstraße Bedenken, hinsichtlich der Parkmöglichkeiten. Er regt an, diese Problematik im Bau- und Planungsausschuss, ggf. mit einem Ortstermin zu vertiefen.

Der Bürgermeister informiert zur Gewährung von Zuschüssen für eine neue Flutlichtanlage für den Sportplatz darüber, dass jährlich 360 Betriebsstunden (90 Tage x 4 Stunden) nicht förderfähig sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Herr Meck den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:13 Uhr.

gez. Jürgen Meck

(Bürgermeister)

Halkard Krause

(Protokollführer)